

Tierische gute Musik statt Unterricht

Landestheater Marburg spielt Bremer Stadtmusikanten für 700 Schüler



Hahn, Katze, Esel und Hund rocken die Bühne. Das Landestheater Marburg spielte Bremer Stadtmusikanten in Frankenberg. Foto: Detlef Georgi

Frankenberg – Einen märchenhaften Vormittag erlebten fast 700 Schülerinnen und Schüler aus Frankenberg, Rosenthal und Frankenau im Philipp-Soldan-Forum in Frankenberg. Das Hessische Landestheater Marburg spielte zwei Aufführungen des bekannten Märchens Die Bremer Stadtmusikanten hintereinander.

Der Kulturring Frankenberg als Veranstalter freute sich über die enorme Besucherzahl ebenso wie das junge Schauspielensemble, das viele Szenen mit poppiger Musik unterlegte.

Für die Grundschüler waren diese Musikstücke immer wieder Anlass, mitzuklatschen oder die eingängigen Refrains mitzusingen. Die Darsteller überzeugten mit großer Spiel-laune vor gut ausgeleuchteten Kulissen.

Meist ohne Worte, wie im Tierreich üblich, wurde aus vier unzufriedenen, frustrierten Haustieren eine Wandergruppe, die sich auf den Weg nach Bremen machten.

Nach Hausbesetzung und Friedensschluss mit den ehemaligen Bewohnern musizierten Esel, Hund, Katze und Hahn miteinander. Und wenn sie nicht gestorben sind... dann spielen sie noch heute – wie zum Abschluss einen rockigen Song nach dem anderen. Den Kindern gefiel es – nach einem donnernden Applaus ging es dann durch den